

Der höchste Preis

Hier, im Minenfeld des Seins bist du
angelegt als Teil vom Spielchen Blindekuh,
als einer, der fast gar nichts weiß –
doch du zahlst den höchsten Preis!

Was dir vorbestimmt ist, nimmst du auf,
wächst hinein, in deinen Lebenslauf.
Und ist der auch am Abstellgleis –
du bezahlst den höchsten Preis!

Wenn Körper deinen Körper heiß begehren,
ja, dann willst du dich nicht wehren,
du drehst dich mit dir im Kreis –
du zahlst gern den höchsten Preis!

Frage nicht nach einer Zeitverschwendung,
füg' dich nur in deine irre Blendung,
denn sie ist den Daseins Gunstbeweis –
und du zahlst den höchsten Preis!

Ob bewusst, ob ganz im Garn verfangen,
das die Nornen spinnen und in dem Verlangen,
welches in dir brodelt, wild und siedend heiß –
bezahlst du stets den höchsten Preis!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)